ießener Unzeiger General-Anzeiger für Oberhessen

Rotationsdrud und Derlag der Brubl'ichen Univ. Buch und Steindruderei H. Lange. Schriftleitung, Gefcaftsftelle und Druderei: Schulftr. 7.

Florina im Kampf gegen serbische Truppen genommen. Türkische Erfolge bei der Armee Bothmer.

Bestlicher Ariegsschauplab.
Nördlich der Somme seit der Feind seine starfen Anstrengungen ohne Käcklicht auf die Isweren Opfer fort. Die Engländer ohnen kiesu mehrere Divisionen neu eingesett. Südwestlich von Martinpulch ist es ihnen gelungen, unsere vordere Linie in eine dicht dahintergelegene in geringer Breite gurückgudrücken. Dagegen sind ise nördlich von Bozidere und hart westlich des Kourceurwades glach abgewiesen. Die Kranzesen verstegten ihre knarisse wiederum auf die Nachstunden. Starte Kräste bracken eine um Mitternacht gegen untere Etellungen zwischen Ewildungen. Im vorgedogenen Teil unserer Linie nordöstlich von Darderourt wurde erstrett und bischer dies Enlichung geschieht. Die Tätigkeit der Artillerie ist andauernd besonders bestig. Kechts der Maas griff der Segner abends auf breiter walde, sowie mehrmals im Besteile des Vergwaldes au. Am Dorf Feurv ist der Kannel noch im Eangiterung kennel, sonie ist der kennel, sonie mehrmals im Besteile des Vergwaldes au. Am Dorf Feurv ist der Kannel noch im Eange, sonie ist der feindliche Anstrum überall gebochen.

Bei Reste wurde am 16. August ein frangöfilcher Doppesteder durch Abwebrfeuer zur gandung gezwungen.

Deftlicher Kriegsichauplas.

Front des Ceneralfeldmaricialls von Sindenburg. Abgeleben von einem fleinen, aber lebhaften Gefecht weitlich des Robel-Sees, das noch nicht abgeichtoffen ist, fanden mur bedeutungslofe Borpojtenzusammenstöße statt.

Frout des Generals der Lavallerie Erzherzog Larl. Aufder Armefront des Generals Grafen v. Both mer haben türlijche Truppen russische Angriffsabteilungen abgewiesen.

In den Karpathen wurde der Erfolg auf der Stara Obezuma erweitert. Es find eine zweihunderi Gefangene und mehrere Maichinengewehre erbeutet.

Baltan-Ariegsicauplas

Rach den vergebiichen Angrissen der Ensente in den letzten Tagen traten die verbündeten Truppen zum Gegenstoß an. Florina ift nach Kamps gegen die serbische Donau-Division genommen.
Deutsche Flugzeuge griffen russische Zestäter und ein U-Boot nordöstlich von Karaburun mit Erfolg an.

Der amtliche ruifiiche Bericht vom 11. August abends ipricht von der Beruichtung eines Bataillous des deutschen Kleferve-Infanterie-Regiments Ar. 3 durch das Machinenewschrfeuer eines Banzer-Antomobils dei Monafterzysfa. Temgegenilder wird feihgestellt, daß das Bataillou det diefer Welegenheit im ganzen zwei Verwundete verforen hat.

Oberfte Deeresleitung.

Das Bild der militärischen Lage, das uns heute die "Times" vordält, ichillert war für ihre Leser in einem versührerischen Schmelz der Karben, aber es ilt ein trollose Augenblicksmachwert, die Farben abehen feinen Leskand, mit ihre Leser von der Katur der Ding gefällch. Die Babrbeit ist, das die große Litaumentsätung der Katte, die von der Katur der Ding gefällch. Die Babrbeit ist, das die große Litaumentsätung der Katte, die von der Entente niemals mehr wird überdoten werden können, in wochen langerelleberonütrengung ermatert ist. Brufisch werden kinden kannen der der kinden kannen der der in die kinden kannen der der milien. Und die Eachloge ach mit sie wir sikr weit übertrieben halten und die Sachloge ach mit beit verfüllen wirden, da verreichen halten nit süchschen Tempen neue Angrise und ere Gegend von Kowel zurückseich von der in gelechen Enderen werden der kannen die Leste Läge der "Generaloffensiwe" schlieben Kuppen neue Angrise und ere Gegend von Kowel zurückseichen milien die Kusien von Kowel zurückseichen kannen der der Kannen der Kannen der Kannen der Kannen der gegen kerdide Truppen were die kontente, unter General Sarveil möden Kreisen der Kowen der kannen der gegen kerdiden Truppen were der der Kannen der gegen kerdide Truppen were der der Kannen der gegen kerdide Truppen bereits die Sabe Index Kovendagen der der Kreisen der Koven der der der kinden ki

(Watlick.) Großes Dauptquartier, 18. August.
(Amtlick.)

Bestlicker Ariegsschauplat.
Mördlich der Somme sehr der Keind seine itarfen
Mördlich der Somme sehr der Keind seine itarfen
unstrengungen ohne Rücklicht auf die ichnveren Opfer fort.
Die Engländer doben hierzu mehrere Divisionen neu
eingelett. Südwestlich von Martinpuich ist es ihnen geeingelett. Südwestlich von Martinpuich ist es ihnen geeingelett.

der Armee des Gemerals Sarraul hout.

Nun, dei Florina hat derr Sarraul seine international zusammengewürselte derde nicht davor bewahren können, daß der bulgarüch-deutiche Wolf einbrach und im "kernen Bestlern" einen Erfolg davontrug, der für den Anfang viel bedeutet. Benn man an dem Bilde des Schälertibulis in Salonist seihalten will, muß man freilich dingufügen, daß die Sarrauliche Herbe etwa eine Bierrelmillion zählt, wöhrend der Wolf moch in der Uederzahl ist, denn das deutschulgarische heer ist weit größer.

Der öfterreichifch-ungarifche Tagesbericht.

Bien, 18. August. (BIB. Nichtamtlich.) Amtlich wird verlaufbart: 18. August 1916.

Muffifder Ariegefdauplas.

Muffficher Ariegsschauplas.
Deeresstront bes Generals der Kavallerie Erzherzog karl.
Bei der Eritürmung des Berges Stara Obezuna haben die verbündern Truppen 200 Gefangene, zwei Maidinengewehre eingebrocht.
Tüblich von Hord aus einem vorgeichobenen Graben.
Die bei der Armee des Generals Grafen Both mer eingeteilten faijerlich ottomanischen Truppen ichlugen Angriffwerfunde zurück.

Darie und auf dem Kailse mutgte ich der Geründigsen Nauns zu.

Zunde und auf dem Kailse mutgte ich der geründigschen.

Er verlor 40 Tote, ebentoviele Bermandete und nedvere Jugitere,
und ließe einige Ausstämmgsgegenflände in univere Sand. Im Beifanitt von Felladie kein Erinnifs. Bon der Front in Berfien liegt keue neuere Rachricht der An der Kaufalusfront ischem univer Eruppen ihere An der Kaufalusfront ischem univer Eruppen ihere klungen 40 Kitometer in nierbilden Rachruf der Bor-leilungen 40 Kitometer in nierbilden Rachruf der, die ink wurdesse zu genacht der keinbest auf eine univere Stellungen wurden zuründgeischgen und einige Getungene, darunter ein Offisiere Fung den finge Kaupstellen bei der Brühe an Wiesenschlächtlich ihr uns günlige Batronischenungen.

Am 2. August worzens wachten vor Sulfa erschien, diene Angeisen und ist der Verschobenskersichten vor Husseuge von einem nalischen Kusmutterschift aus, das unter dem Angeisen und Vinst Kannel und Raza er die konten Verschen, die kunferen ein Kind und Verleichen der Ausstellen. Den Kungeuse kunren unter Birfung unieres Artisleriefenens, des Kungeuse kunren unter Verleichen.

An der Ke an die sche Truppen in Galizien.

Demanifche Truppen in Galigien.

Gine Antwort an Monith.

erfin, 18. Mug. (BIB.) Die "Nordd. Mig. Sig."

Lord Crewes Bekanptung über bie beutiche U-Bootstattit,

Englifde Andfuhrverbate gegen Schweden

England und holland. Am kerdam, 18. Ang. (SSZB. Richtantlich.) Die olfändischen Dampser mit Kegierungsgetreibe erden noch immer in England zuruckgebalten as gestielst nun ischn seit serds die docken. In zwei ampsern hat das Getreibe zu keimen begonnen.

Der Ceburtetag bes Raifere Graus Jojef.

Bien, 18. Ang. (BTB) Der Geburtstag fers Franz Josef nunde in der ganzen Monarch nordentlicher Festlickseit durch Tagestrucibe. Beihardtes

Bern, 18. Ang. (BIB. Richtamillich.) "Temps" pie folge finden die griechischen Wahlen am 27. Sep-tember statt.

Berlin, 18. Aug (Brin.-Tel.) Das "Berl Tagebl" melbet aus dem Hag. (Brin.-Tel.) Das "Berl Tagebl" melbet aus dem Hag. Land dem "Gening Standard" be-trägt der Gesamtwert der Kriegslieferungen, die durch die Ensente in Amerika bestellt wurden und deren Lieferung die in das Frühight 1918 bineinreicht, etwa 600 Millionen Pfund Sterling, Naum die Halfte dieser Bestellungen wurde ausgeführt.

eisen babn noch durch 25 Meiken offene Steppe getreint. Di vichtige Arabecfludt und militärisch wichtige Station Baga-moso, 35 Meilen nördlich Dar-es-Salam, wurde erobert.

Der Seefrieg.

18. Ang. (BTB.) Wie wir hören, bat der apitanlentmant Beller For finn aun, Kom-alluterterboetes, in Anertennung feiner ber-

ber Berleibung b

don, 18. Mug. (2023) Richtantlich.) Der ruffische er "Bonda" und die italienischen Segler "Do-"Donato" und "San Autonio" sind gefunten.

Mus dem Reiche.

Gine Berichtigung Dernburgs.

Berlin, 19. Aug. (B.Z.B. Nichrantlich.) Die "Roods Mig. Stg." hat folgende Zujdrift erhalten. Bestin Grame mald, 18. August 1916. In allbeutichen Bistitern wird eine Erzählung verbreitet, monach ich fünzlich be einer Reise nach der Nordvissont in Eiden unten Bor-trag gehalten habe, in dem ich eine Anlehmung an Eng-land empfohlen häte. Diese Bortrag sie einer allgemeinen Michanny begegnet. Diese Geschichte ist von Ansang vie zu Ende ersunden hochadrungsvoll Dr. Dernburg, Staats-letzeite g. D.

gerlin, 18. Aug. (BIB. Richtamflich.) Der Reichstangler macht im "Reichsanzeiger" befannt, daß für die bei der Entrichtung der au herorden nicht den Krieg sach gabe an Jahlungshatt anzunchmenden 4½ prozentigen Schahambeitigungen der Kriegsanleihen des Deutichen Keides ein Kurs den 36.50 Fregent zugunde gelegt wird. Berlin, 18. Aug. (BIB. Richtamelich.) Die Reichstalliele gibt im "Krieddanzeiger" befaunt: Der Berlaufleierter Säche durch Sachbander und an Sachbander ih durch beiondere Beringung geregelt. Die Genehmigung der Kriedsfählelle ist nicht erforberlich, wenn leere Säche don dem Kerbraucher in Kengen den Kerbraucher an einen anderen Berbraucher in Mengen der Verlin, 18. Aug. (BIB. Richtamflich.) Jum Waren um jahlem pel ihreibt die "Rovdd. Allg. Juh." das der Albander eines siehenden Gewerdes in der Zeit vom 1. Der Wegabe erinnatig alle Zehlungen unterliegen, die der Albaber die 31. Dezember 1916 für die aus seiner inklandischen Riederlassung gelieserten Baren erhält, gang gleichgülfig. de Sablungen prie Baren geleitet nerben, die der and der Albabungen für Stendepolificht in allein der Ilmspand, das Jahlungen für der Albabungen für der Albabungen für der Rabbungen für Seine Albabungen für der Rabbungen für der tober die II. Dezember 1916 mit die mis kiner intandicien Riederlassiung gelieserten Saren erhält, gamz gleichgistlieg, ob Jahlungen mit Saren geleistet werden, die der der nach dem I. Strober geliesert worden sind. Entstyseidend für die Wigdebepflicht ist allein der Umsand, daß die Jahlung unter der Derrichaft des Varrenunschssemweserieges, also nach dem I. Ofwoder 1916, geleistet wird. Auf Bestellung und Lieserung kommt es nicht an.

Uns Stadt und Cand.

Giegen, 19. Auguft 1916.

Conntagogebanten.

Swei Jahre Krieg haben uns an vieles gewähnt. Bir sind reich geworden an durchtvarer Erfahrung. Under Kinder erhou von Dingen, die wir Alten in langem Leden nicht gefannt haben. Sie wissen Besche nie Achtengenzehen und Unterfänden, am Hordspossen und in der Telephongeste des Stadsquartiers. Sie daben aus Bort und Bild sich eine Berüheltung von Fliegerbonden und Luttstampf gebildet. Sie fönnen erzählen vom Trommessen und Durtkampf gebildet. Sie sonnen gen und Geschoffe, von Gassom-ben und Gastamben, der und den Machansken, von Minen und Tordevos. Sie haben und Kadmassen, von Minen und Tordevos. Sie haben unt Kadmassen, von Minen und Tordevos. Sie haben unt Haben der Stagenblick gewartet und lich mit erlebt, als wären sie dabet geweiert und ihm mit erlebt, als wären sie dabet geweien, an dem der fed Angriss erwigen. Die Liebe sich noch weit verlängern. Tas alles ist mus zu alltäglicher Knube geworden: Kaum sogen nirt uns einmal, daß wir von dem allen vor einer gar langen Zeit mickt gewüht, zum minderen nur wie den entfernten Wöglicke an den krieg selbst geworder: Kaum foren wir uns damn nicht an der Krieg selbst geworder: Kaum foren sie kann unt der den unt ver den unt ver den entfernten Bog-lichteiten dawon dernommen hatten. Hoben nur in ihm, rießen uns auf ihn ein, als könnte es gar utst anders ein? Die Zeiten unsser unt als konnte es gar utst anders ein? Die Zeiten unsser unt das das unterhorte Urlebnis, das die lange kriedenageit der vierzig Jader ihn aben die lange kriedenageit der vierzig kader ihn aber der mire der hauden, in den und unsere Kinder!?

settlene wie dindringen in der die Gestlene und der die Gestlene und der die Gestlene der die Gestlene und Gestlene der die die Gestlene der die die Gestlene der die die Gestlene der die die Gestlene der die die Gestlene der di

Anderderungen an das gange Solf, dieser Bolf bet der Bolf bet unträgligte Bemeis für die hohe Schäbiger General ist der unträgligte Emeis für die hohe Schäbiger General der der Stat und d

Gerftenpreife.

boten. Der Bestgeschennlauf dient dorzneichen der Berteibe, die Gerften oder Malzfaffee, Breftsche oder Malzertraff fer Gerften, der Bennereien und Breumereien Gämiliche Gerften Beaugeicheine werden der Keiche Gerftengeschlicheine merden der Antie Gerften Beaugeicheine merden der Antie Gerften Beaugeicheine merden der Antie Gerften der Gereilung gestellt, an die ist alle kontingentierten Betriebe zum Immel Gerfte zu wenden kaben. Der Kricha-Gerftengefellschaft find wegen der Hobe der Antie Gerfte der Gereilungen werden der Kriebe der Krieben der Gereilungen mit Gerfte zu wenden kaben. Der Kricha-Gerften gefellschaft find wegen der Hobe der Antie der Gereilungen der Gereilungen der Gereilungen der Gereilungen der Krieben der Krie

der Benantung "Bollespende für die bentiden Jivil- und bedestschangener" gingen beim Landflurm-Taisantexiegatunion i Gießen Ber. XVIII.9, gurzeit im Weiten, gitgantulion i Gießen Ber. XVIII.9, gurzeit im Weiten, gitgantunen 1054.45 Ket. ein, davon allein von der 2. Kompagnie
460 Ket. Es ift dies gewiß ein schöner Beweiß varerländischer
Sefinnung und Opfernolligiete,

"Bur Kartofielein tellerung im Aleinen. Beem
in besonderen Marischellese mit Leinigen großen ihren Kerfang ind, debült man ich um behen mit einigen großen ihren Kiben
wer Leiner man bort in ihre Bände eine große Angald Soder
en 2 bis 3 Zentimeter Aufmenlet, Sede Kise erbät einhober
im voor frötige Leiten als Unterlage, ober ist wird auf ein paar
Banerheine gefellt, so daß auch hier die Luit gut von unten am
ist Kartofielts berontreten fann.

"Das heutige Kreisblatt Rr. 99 enthält eine Bemanndung über Weintreffer und Tranbenterne, sowie über
bestude um Juridstellung vom Dererbient,

"Biedzab fung am 1. September 1816. Ind
Brund der Bundekratsverordung ihr die Verterbereichenigen vom
Bebeuar 1915 bat das Geößt, Mintilertum des Junean sin den
Erytember des 3.3. eine Biehjäblung angevodnet und mit ihrer
Eurschlührung Großt, Jentrallelle für die Landesstatisch in den int ihrer
Eurschlührung Großt, Jentrallelle für die Landesstatisch in den ihr ihrer
Eurschlührung Großt, Jentrallelle für die Landesstatisch in den interen-

Landfreis Giegen.

*Munerod, 19. August. Der Musskeiter Karl Schäfer, bon deinrich Schäfer 4., auf feit Andung Auft als vermißt, at die Kampie in Serdien undernandet mitgemacht. Deter erbielten nun seine Angehörigen, durch Vermittlung das Ausgest in Berlin, die Rachrich, daß er sich in rassischen aussichaft befinde, Eine deutside Rote Arras Schweizer dass

Areis Budingen, bda. Bubingen, 19. Aug. Dem gurften Bolfgang 33 Blenburg und Bubingen in Liddingen ist durch Detret von in, Juli 1016 das Allgemeine Eprenzeichen mit der Inschrift "Fü-Kriegsverdienste" verliehen worden.

la. Reuters, 18. Aug. Im boben Afrer von fast 94 Jahren bie Altesse frau unseer Genrinde, Elie Schmelz. Der nann ber ehrmitelgen Gress unseer Gebende werden von 19 Jahren in die Ewigleit vorausgegangen. Die Gischon nach ihrer Becheitotung erst in Sidendorf; später is sie hierbet.

bierber. Areis Friedberg. Friedberg, 19. Aug. Dem Dragoner Dito Aran, -Regiment 24, wurde die Delfiiche Taplerteitsmedaille

The 5 ber ch. 19. Bagarit. Geilerm verlueris one dem besiegen sie der mit dem Bage von Bod-Raubeim tommende Hergeleicher Wolfbert aus Bosse, an Spreifikale. Bie um leit- ill, der ich deres Der ich dem in Bad-Raubeim nicht mehr einest. Da seine Gesellschaft in Buddach ein Berluchswert werden auf Gesellschaft in Buddach ein Berluchswert dem auf Gesellschaft in Buddach ein Berluchswert dem auf Gesellschaft der der Berluchswert dem Berluch noch nach Burthodung erlangen. Bolbert hand er ill Zeitenbratye. Geine Berlic nicht und Baderborn überführt.

Starfenburg und Rheinheifen.

Behlar, 19. Ang. Der Gandent dat mit Justimmung gierungsgeschiedenten für der Unifang des Lechar der, das, loveit Unternehmer landvorrichafrischer Bertrebe ein eigenen landvorrichafrischen Betrieb Grüße, Granven, mehl oder therftenigword bertreben latien, doss nur au von Madharten, die von den aufündigen Rücgenneiltermisgegeben herben, erfolgen dart. Verner ift apoechschung der Aufberrichtenigforden der Brieftungen vom 21. die Russen der Aufberrichtenigforden der Brieftungen vom 21. die Russen der Aufberrichtenigen dem 21. die Russen der Aufberrichtenigen dem 21. die Russen der Aufberrichtenigen dem 21. die Russen geber Art der Lauben geber Art der Lauben geber Aufberrichten dem 21. die Russen der Aufberrichtenigen dem 21. die Russen geber Art der Lauben geber Art der der Lauben geber Aufberrichten der Lauben geber Art der

1m felde

regelmaßigen Eingang des beimatblanes. Um eine Unterbrechung in der Inficillung 3u vermeiden, wolle man

den feldpost-Bezug des Giebener Anzeigers für Septbr.

laton test erneuern

Alle Postamer nehmen die Bestellung enigegen. Der monatliche Bezing beträgt Ink. 1.22 einschließlich der Umichlag bebuhr. Außerdem vermittelt die Bestellungen wie bisher auch die

beschäftsstelle des Gießerier Anzeigers

Bern, 18. Aug. (BTE.) Mollader Bistlern guldge wütete gestern abend im Nordreil der Broving Nailand ein telimeite orfan artiges Unweiter. Ih jeht fühl für nad vier Berwundet gemeldet. Der Schnaftiga Aufri-Genan entgleiste in Alessandra. Dabei wurden sieben Verjonen verwundet

Wochentl. Meberficht der Codesfalle i. d. Stadt Giegen.

32. Isothe. Som 6, bis 12. Singuli 1916, Einrohnerzahl: aingenommen 10 33 100 (infl. 1600 War Sterblichfeltzahler: 25,13 "). Nach Abzug von 6 Ortstemben: 15,71 ").

Es ftarben an Buf.

Meteorologifche Beobachtungen ber Station Giegen.

	ug. 916	Barometer auf 0" redugieri	Lentperotur der Luft	Pibfebute Benchtigfeil	Relative Beuchtigfeit	Bindufchung	Etubfidirle	ber Beroblium in Bedinel der fichte Diementern	Wetter
18.	9" 7"	111	17,7 15,3 15,6	13,1 11,9 11,1	87 92 84	111	111	10 10 9	Regen Bed. Dimmel Bew. Dimmel
	Dö	difte Te	inperat	ur am	17. 56	8 18. 21	ugu	1916:	+ 18,9 ° C.

Miederfcblag 3,7 mm Beiteraussichten in heffen am Sonntag, ben 20. August 1916: Bechielnd bewolft, ftellenweise leichte Rieberschlage, Temperatur wenig genibert.

Müller'idje Badeanifalt.

Lette Rachrichten.

Der Dubliner Würgermeliter heißer E Baag, 19 Ang. Der "Vienner Kontexomitär det aus Kondon: Im Unterhaufe eridien gestem ber vom Anklin in voller Amistiande und erinder im Be-tum eine neme Unterminung der Erichselang der Sa im der Königsstraße während des irrichen Auffinndes

n der Mönigstrate wildend des tricken Luffundes.
Die allgemeine Wefrepflicht in Kanada.
Koden dagen, 19. Mag Der "Mationalfibende dendom berichtet: Nach einem Teiegenwer aus Othe de lanadiche Begierung des Einführungs der allgeme flicht. Wile Maurer im webenflichtigen Alter, die zu einst nauglich find, ichten in die Beiten eingetragen wer a der nächken Tuffund follen des Ausbefongsbeamen hiedenen Militädsgisten ernannt werden.

t ant.

Neues Derrendonsmitglieb.
Wünster, 19. King. Laut "Beifällicher Merkar" ift Obergermeister Die am aum Wännter durch allerhöchten Erfaß Mätglieb des Derrendungs bengien.

== Zucker-Mangeli =

= Einmach-Tabletten ==

Khein-, Moselund Rotweine

Weinstube Seibel.





M. Rojenthal

Visitkarten billigst Sarg-Lager

Halte stets ein größeres = Bargen = Emil H. Müller, Schillerstraße 26

Incarnatklee

Samenhandlung
Menhadt a. Zelejon 402.

Gmwiebte mich im Anfertinen
D. Earran a. Kanbananchyan
Tambananchyan
Tamban

Ou quien Sante 5782
PIVAL-MILASSISCH
Bismarckstraße 6 II.
emstan. Den 19. Maguit,
bensse Wite verheigeri das
Gennmetgran
on S', alle Wornen. Giefe

Incarnatkies
Inches Continue C

Sandidlepprechen Pferderechen

Ml. Rojenthal, Liebigitrafie 13.

Beirat. 30

UNION Ins Latre.

Tieferschüttert erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes unerforschlichem Ratschluß unser lieber, hoffnungsvoller, einziger Sohn und Enkel

Wilhelm Inderthal

Musketier im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 87, 3. Kompagnie

am 3. August, nach 24 monatl. treuer Pflichterfüllung, im Alter von 23 Jahren fürs Vaterland gefallen ist.

In tiefer Trauer:

Familie Wilhelm Inderthal IV. Ww.

Rödgen, den 19. August 1916.

Ruha sauft in fremder Erde, unsere Liebe deckt dich zu.

Am 25./26. Juli, gelegentlich einer Patrouille, fiel unser braver, treusorgender, einziger Sohn und guter Bruder, mein innigstgeliebter, treuer Bräutigam, unser Neffe

Steindrucker Heinrich Kehr

Gefreiter im Reserve-Infanterie-Regiment 87, 12. Komp. vorher Ersatz-Reservist im Rgt. 222 und im Landwehr-Regt. 116, nach fast zweijähriger treuer Pflichterfüllung in seinem 25. Lebensjahr.

Beuern, Wieseck, Bochum, Toledo, 18. August 1916.

In grossem Schmerze: Familie Konrad Kehr III. Familie Kohrad Rent III. Anna Hildebrand, Braut Familie Karl u. Georg Damm Familie Heinrich Kehr Familie Ludwig Schäfer Familie Kaspar u. Heinr. Damm.

Herr Küfermeister Karl Jung

Am 18. Juli fiel auf Horchposten unser lieber

Unteroffizier in der 10. Komp. Pomm. Inf.-Regt. 114 durch Kopfschuß.

Durch seine vorzüglichen Charaktereigenschaften, verbunden mit einer gewinnenden Liebenswürdigkeit, ward er allgemein wertgeschätzt, besonders in unserem Verein, dessen Vorstand er viele Jahre hindurch angehörte. Wir werden ihm ein treues Gedenken bewahren.

Gesangverein "Männerquartett Lich".

Statt Karten.

Dr. Erasmus Pauly Emily Pauly geb. Bänninger Vermählte

Gießen, den 19. August 1916.

- Ludwigstraße 73.

Statt Karten.

Helene Althoff Georg Keil

Verlobte August 1916. S. M. S. Goeben.

IAAAAAAAAAA Großherzogliche Candes-Baugewertschule Darmstadt.

Beginn bes Winter-Semesters für hoch und Tiefban am 16. Oktober, Schluß besselben Mitte Marz 1917. Programme sind durch die Direktion au erhalten. Das Schulgeld beträgt 100 Mark sire dos halbjahr. Schluß der Anmelbefrist am 1. Oktober.

INTRUVET TO

Die Direttion.

empfiehlt 5117a in großer Auswahl und au günftigen Preisen

Edgar Borrmann Haus- und Küchen-

geräte-Geschäft Telefon 165 Reuftabt 11

Sporidoh!

Jagdpatronen, ingetroffen. Sofortiger Eine

Aug. Kilbinger,

iicht mehr, s ist leer; Deine Hand. Du gruter Somi icloss num measures, the period of the market in unsern Kreis ist legrid, but reichst uns nicht mehr Delne Hand, bu starbst zu frijh fürs Vaterland. Verst noch so jung und starbst zu früh, versessen werden wir Dich nie! erressen werden wir Dich nie! with the period werden wir die der die werden wir Juch wie werden wir die werden die sen, weil Du so schwer mußt von uns gehn.

Als Du hinauszogst, welch ein Schmerz, Vor Heimweh brach Dir bald Dein binhend junges Herz. junges Herz. Wir konnten Dich nicht nochmals sehn. Doch hofften wir auf bald'ges Wiedersehn.

Nun hast Du alles überwunden, Hast einen sanften Tod gefunden. Zwar liegt es in des Höchsten Plan, Was Gott tut, das ist wohlgetan!

Tieferschüttert erhielten wir die traurige Nachricht, dass im Morgenrot des 2. August unser lieber, hoffnungsvoller Sohn, unser treuer Bruder, Schwager, Vetter und Neffe

Grenadier Friedrich Hoßbach

Garde-Infanterie-Regiment Nr. 7, 2. Komp.,

im 20. Lebensjahre nach sehr kurzer, treuer Pflichterfüllung den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

In tiefem Schmerz:

Friedrich Hoßbach und Frau geb. Euler Luise Hoßbach Karl Hoßbach und Familie Anna Hoßbach

Helene Hoßbach und alle Angehörigen.

Allendorf a. Lahn, den 18. August 1916.

Nachruf!

Am 11. Juli starb den Heldentod Assistenz-Arzt der Landwehr I. und Bataillons-Arzt

Dr. Fritz Wolff

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse und des Hess. Militär-Sanitätskreuzes, Seit 15. Mai 1915 mehrfach eingegeben zum Eisernen Kreuz I, Klasse,

Als Kriegsfreiwilliger eingetreten, Als Ariegareiwilliger eingetreten, widmete er in ernster Dienst-u. Pflichterfüllung sein ganzes Können dem Bataillon. Keine Gefahr schreckte den Tapferen, der sich als Arzt im Interesse des Bataillons oft weit mehr der Gefahr

des batallions oft weit ment der cetair aussetzte, als er es nötig hatte, zurück. So fiel er denn auch "hilfebringend" in einem Kampfabschnitt, der schwer unter feindlichem Feuer lag.
Die Liebe aller Angehörigen des Batallons hatte er für sich. Diese wird angeh führ zein Grab, dauer

wird auch über sein Grab dauern.

von Wenckstern Hauptmann u. Bataillonsführer.

Dankjagung.

Jür die vielen Beweise berzilder Teilmahme bei demfoschweren Berfuste meiner lieben Gattin, unserer liebevollen Mutter sowie sür die vielen Kransspenden sogen wir allen auf diesem Wege unserenderaltchiten Dant. Ganzdelonders danken wir herrn Bsarrer Deinebach für die troftreitzen Worte am Grade, sowie der hiefigen Schweiter und der Schweiter von Wahendorn-Steinberg jür die liebevolle Wiege.

Im Ramen ber trauernben Sinterbliebenen

Georg Will V. und Rinder Raspar Ceipp III. 28m.

Cb. Arb.:Berein. Am 16. ftarb unfer Mitglieb

Herr P. Conrad Seim

Boitichaffner. Der Borftanb. 5942D Die Beerdigung findet ftatt auf dem Reuen Griebuof Samstag nachmittags 4 Ubr.

Bur bie uns ermiefene Teilnahme bei unferem ichmerglichen Berlufte fagen wir hierburch unfern beften Dant. onises

Betty Münzel und Kinder.

Giegen, Eberftrage 18, ben 19. Auguft 1916.

Die gründliche Anleitung im Selbstanfertigen von Kleidern, Blusen usw.,

sowie das Aendern von alten Kleidern wird an Haustöchter erteilt.

an Haustochter ertett.

Dauer des Kursus 6 Wochen 6×3 Stunden
wöchentlich. Preis Mk 35.— Anmeldungen
2–4 Uhr, nachmittags. Seltersweg 22 III.

Es ist da!

Das neueste Favorit-Moden-Album für Herbst und Winter 1916. Zu haben im



Umtliche Mitteilungen ber Sandelsfammer Giegen.